Laufbericht, heute vom Veranstalter-Team des Gossauer Laufes

Vor dem Lauf:

Angefangen hat das ganze Thema Laufcup Gossau vor ca. 2 Jahren. Florian Kobler ist auf einige Läufer des LSV Region Gossau zugegangen. Die Idee einer Laufcupstrecke in Gossau wurde konkret. Jürg Bruggmann war ebenfalls angetan von der Idee eines weiteren Laufcup im Kanton St.Gallen. Wir kreierten eine attraktive Strecke von Gossau in Richtung Flawil. Die Strecke wurde vom OK-Laufcup abgenommen und dem zuständigen Amt vorgelegt. Leider regte sich sehr schnell Widerstand von einigen Naturschutzverbänden. Was wir bis dahin nicht wussten, dass die Strecke auf einem kurzen Abschnitt durch eine Wildruhezone führte. Wir vom OK-Gossau haben uns dann entschlossen nicht an der Strecke festzuhalten, da wir einen nachhaltigen Lauf organisieren wollten. Und so kam es, dass wir den Lauf - der ja eigentlich im letzten Jahr schon hätte stattfinden sollen - absagen mussten. Da einfach nicht mehr genügend Zeit vorhanden war, um alles zu erledigen.

Nun mussten wir wieder von vorne anfangen. Uns war wichtig, die Philosophie von Jürg Bruggmann in den Lauf zu übertragen. Die Laufcup Anlässe zeichnet aus, mit möglichst wenig Aufwand einen tollen Lauf zu organisieren. Relativ schnell wurde eine neue Strecke gefunden, die für alle Läufer eine Herausforderung darstellen sollte.

Nach dem Lauf:

448 Läuferinnen und Läufer nahmen am ersten Laufcup in Gossau teil. Bei zum Teil schwierigen Bedingungen forderte die Strecke die Teilnehmer heraus. Die abwechslungsreiche Laufcup-Etappe war geprägt von Steigungen, Abstiegen und schönen Abschnitten durch Wald und Natur. Die vielen positiven Rückmeldungen nach dem Lauf freuen das OK des Laufcup Gossau. Der Lauf bleibt sicher nachhaltig in Erinnerung und soll hoffentlich fester Bestandteil des Laufcup-Kalender werden.

Wir vom OK hoffen, dass wir allen Läufern eine Freude mit der neuen Strecke bescheren konnten.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Absolvierung des "Gossauer-Lauf" und hoffen auf ein Wiedersehen im 2017.

OK Laufcup Gossau

Weitere Mitteilungen

Im Namen aller Teilnehmenden bedanken wir uns herzlich für die Organisation des ersten Gossauer Laufes bei Florian Kobler, Thomas Kliebenschädel, Nik Lehmann, Andrea Knill und beim Team der Sportlerbeiz. Ein ganz grosser Dank geht an das Gossauer Schulpräsidium unter Urs Blaser, an den Sportkoordinator Norbert Thaler und an Stadtrat Bruno Dammann.

Das OK Lauf-Cup hat schon verschiedentlich erwähnt, dass es mehr Schnauf braucht, im Kanton St. Gallen einen Lauf zu organisieren, als im Thurgau oder im Appenzellerland. Eine Wahl von Bruno Dammann in den St. Galler Regierungsrat dürfte sich für den Lauf-Cup erleichternd auswirken.

Herzlichen Dank für die 36gespendeten Kuchen

Patric Lichtsteiner, Migg Rusch, Rolf Gisler, Christa Huber, Martin Mettler, Irene Lehmann, Helen Zuber, Cäcilia Fink, Miriam Rüthemann, Reni Heckendorn, Thomas Kliebenschädel, Alice Etter, René Schönholzer, Hannes Küng, Anny Müller (2 x), , Peter Müller Z., Nadia Ricklin, Eveline Bürki, Gertrud Schnider, Anna Sergi, Christa Huber, R. Schiess, Claire Eilinger, Monika Jung, Heidi Reinhard, Doris Tschäppeler, K.+ M. Thoma, Berti Müller, Hugo Steingruber, Silvan Frei

sowie die Honiggewinner: Annemarie Alther, Paul Ricklin, Thomas Pfister, Martin Grogg und Simon Kiebler - wer den Honig noch nicht abgeholt hat, kann ihn beim nächsten Lauf am Kuchenstand entgegennehmen.

Mitteilung vom Ranglistenteam:

Startzeitberechnung

Für die Berechnung der Startzeit werden gemäss Reglement die letzten 4 Läufe berücksichtigt, für Gossau also die Läufe ab Henau. Falls ein Läufer 4x Pause macht, wird einfach das letzte Resultat herangezogen.

Aufgrund einer im letzten Jahr vorgenommenen Fehlerkorrektur wurden bisher die letzten 4 Resultate jedes Läufers für die Berechnung berücksichtigt, was in einzelnen Fällen zu einem schlechteren Handicap führte. Wer alle Läufe absolviert hat, war vom Fehler nicht betroffen, wer einen oder mehrere Läufe ausgelassen hat, für den kamen auch die Läufe von Kemmental oder sogar Speicher in die Wertung.

Zum Glück wurde das am Mittwoch Abend von einem aufmerksamen Läufer bemerkt und ich konnte am Donnerstag, bzw. Freitag Abend die neue Berechnung ohne Fehler durchführen.

Es ist in jedem Fall wichtig, die **Startzeit jeweils vor dem Start nochmals zu prüfen**. Auch extreme Witterungsbedingungen (Wind, Schnee) oder Streckenänderungen können eine Neuberechnung der Startzeiten zur Folge haben.